

Schwache Leistungen der Liestaler Radballer

Am Wochenende standen vier Mannschaften des VMC Liestal an den Schweizermeisterschaften im Einsatz. Dabei zeigten die Aktiv-Mannschaften schwache Leistungen.

Die NLA-Mannschaft des VMC Liestal mit Andry Accola und Lukas Oberer traten in Mosnang zu ihrer ersten Runde an. Das erste Spiel gegen den Aufsteiger aus Schaffland konnten die Liestaler noch gewinnen. Die restlichen vier Spiele verloren Accola/Oberer und stehen so nach der ersten Runde auf dem letzten Platz der Liga.

Ebenfalls im Einsatz stand das 2. Liga-Team, in welchem Mathias Oberer Martin Gerber ersetzen musste. Jörg Schmitter und Mathias Oberer verloren die ersten beiden Spiele. Sie steigerten sich jedoch von Spiel zu Spiel und konnten das letzte Spiel des Tages noch gewinnen. Zur Zeit belegen die beiden den siebten Tabellenrang.

Bei der U13 musste der Feldspieler Simon Müller wegen der grassierenden Grippe forfait geben. Damit spielte der U11 Spieler Nils Affolter mit seiner Schwester Anna diese Runde. Die beiden zeigten eine beeindruckende Leistung. Zwar verloren sie den Match gegen Winterthur in den Schlusssekunden doch Bassersdorf-Näfensdorf konnten sie mit 6:1 bezwingen und das Spiel gegen Bremgarten gewannen sie forfait mit 5:0. Dank diesen zwei Siegen belegt die U13 Mannschaft den hervorragenden neunten Rang von 20 Teams.

Am Sonntag wäre die U11-Mannschaft im Einsatz gestanden. Da der Torhüter in der Nacht aus Sonntag auch von der Grippe heimgesucht wurde, mussten die Mannschaft von der Runde abgemeldet werden. Hoffen wir, dass die Grippewelle bald vorbei ist und nicht noch weitere Opfer in den Reihen der Radballer fordert.

04.02.2018